

ABSCHLUSS; PRÜFUNGEN:

- dreijährige Ausbildung
- **Zwischenprüfung** im 2. Ausbildungsjahr

THEORIE:

- Technologie
- Technische Mathematik
- Zeichnungen lesen
- Wirtschaft- und Sozialkunde

PRAXIS:

Anfertigung eines Werkstückes:

- Auftrag erfassen und Arbeitsschritte planen
- Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz
- programmierbare Maschinen bedienen
- Oberflächenbehandlungstechniken anwenden
- auftragsbezogenes Fachgespräch

Bei erfolgreichem Berufsschulabschluss –
Erwerb des gleichgestellten
HS-Abschlusses

Ausbildung zum Fachpraktiker für
Holzverarbeitung endet mit der
Abschlussprüfung und dem Gesellenbrief

FORTBILDUNGSMÖGLICHKEITEN:

Ausbildung zum Tischler möglich

EINSATZ, TÄTIGKEIT:

In Industrie- und Handwerksbetrieben der
Holzbe- und -verarbeitung

Für weitere Auskünfte und Informationen
stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

AUSBILDUNGSSTÄTTEN

Hertzstraße 41
37327 Leinefelde-Worbis
Tel.: 03605 - 58 02 31
Fax.: 03605 - 58 02 42
mail: info@oebw-ev.de

Vorm Pfaffenstiege 7
37327 Leinefelde-Worbis
Tel.: 03605 - 58 00 31
Fax.: 03605 - 58 00 36

FACHPRAKTIKER/IN FÜR HOLZVERARBEITUNG



OBEREICHSFELDER BILDUNGSWERK E.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
Freier Träger der Jugendhilfe

Zertifiziertes Qualitätsmanagement
AZAV §178 SGBIII